



## 1 Zulassungen gemäß Art. 53 der Verordnung (EG) Nr. 1107/2009 - Notfallsituation

Nach Art. 53 der Zulassungsverordnung wurden die in der Tabelle aufgeführten Indikationen vom Bundesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit (BVL) als Notfall für einen begrenzten Zeitraum zugelassen.

| Mittel   | Kultur  | Schaderegger   | Anwendungshinweise und Auflagen (in Auszügen) |  |
|--|---|--|---|--|
| <b>Madex Primo</b><br><br><i>Cydia pomonella</i><br><i>Granulovirus</i><br><i>Isolat V14</i><br><br>Zulassung:<br><b>10.05.2024</b> bis<br><b>06.09.2024</b><br><br>Menge:<br>500 Liter<br>Fläche:<br>400 ha | <b>Kernobst</b><br><br><i>Freiland</i><br><br>Hauptsächlich<br>für Betriebe<br>mit nach-<br>gewiesener<br>Resistenz-<br>problematik | <b>Apfelwickler</b><br><b>(<i>Cydia</i></b><br><b><i>pomonella</i>)</b><br><br><i>Larven</i> | Zeitpunkt:                                    | Ab Schlüpfen der ersten Larven   |
|  |   |  | Aufwandmenge:                                 | 50 ml/ha und je m Kronenhöhe in max. 400 l Wasser/ha und je m Kronenhöhe bei max. 2,5 m Kronenhöhe   |
|  |   |  | Zahl der Behandlungen:                        | 10, im Abstand von maximal 8 sonnigen Tagen  |
|  |   |  | Technik:                                      | spritzen   |
|  |   |  | Wartezeit:                                    | F  |
|  |   |  | Anwendungsbestimmungen:                       | Beim Umgang mit dem unverdünnten Mittel:<br><b>SS110-1:</b> Schutzhandschuhe<br><b>SS2101:</b> Schutzanzug<br><b>SS530:</b> Gesichtsschutz<br><b>SS610:</b> Gummischürze<br><b>NW642-1:</b> landesrechtlicher Mindestabstand zu Gewässern<br><b>SF245-02:</b> Wiederbetretung erst nach Abtrocknen des Spritzbelages<br><b>(ohne Kodierung)</b> Für die Zulässigkeit im ökologischen Landbau sind die Länder zuständig |
|  |   |  | Auflagen/<br>Hinweise:                        | B4   |

| Mittel  | Kultur  | Schaderreger  | Anwendungshinweise und Auflagen (in Auszügen) |   |
|---|---|---|---|---|
| <b>Exirel</b><br><br><i>Cydia pomonella</i><br><i>Granulovirus</i><br><i>Isolat V14</i><br><br>Zulassung:<br><b>03.05.2024</b> bis<br><b>30.08.2024</b><br><br>Menge:<br>8700 Liter<br>(zusammen mit<br>weiterer<br>Zulassung<br>unten)<br>Fläche:<br>4200 ha | <b>Süßkirsche,<br/> Sauer-<br/> kirsche</b><br><br><i>Freiland,<br/> <u>außerhalb</u><br/> von Wasser-<br/> schutz-<br/> gebieten</i> | <b>Kirschfrucht-<br/> fliege<br/> (<i>Rhagoletis<br/> cerasi,</i><br/> <i>Rhagoletis<br/> cingulata</i>)</b><br><br><b>Kirschessig-<br/> fliege<br/> (<i>Drosophila<br/> suzukii</i>)</b> | Zeitpunkt:                                    | BBCH 81 – 87, nach festgestelltem Befall bzw. Auftreten der Kirschessigfliege bei fortgeschrittener Fruchtausfärbung bis Pflückreife  |
|   |   |   | Aufwandmenge:                                 | 0,375 l/ha und je m Kronenhöhe in 250 bis 400 l Wasser/ha und je m Kronenhöhe; maximal 1 l/ha je Behandlung; maximal 2 l/ha in der Kultur/Jahr  |
|   |   |   | Zahl der Behandlungen:                        | <b>2</b> , im Abstand von mind. 7 Tagen   |
|   |   |   | Technik:                                      | Spritzen oder sprühen   |
|   |   |   | Wartezeit:                                    | 7 Tage  |
|   |   |   | Anwendungsbestimmungen:                       | <b>NW606:</b> 20m<br><b>NW605-2:</b> 50% - 15m, 75% - 10m, 90% *<br><b>NG364:</b> auf derselben Fläche innerhalb eines Kalenderjahres keine zusätzliche Anwendung von Mitteln mit dem Wirkstoff Cyantraniliprole<br><b>NT1095-1:</b> 5m Abstand zu angrenzenden Flächen (ausg. Idw./gärtn. genutzte Flächen, Straßen etc.), weitere 20m mit 95% Abdriftminderung<br><b>SF276-14OS:</b> Nachfolgearbeiten 14 Tage nach Anwendung lange Arbeitskleidung, festes Schuhwerk, Schutzhandschuhe<br><b>SF278-3OS:</b> innerhalb von 3 Tagen nach Anwendung Arbeitszeit auf max. 2 h begrenzt<br><b>VA275:</b> zum Schutz unbeteiligter Dritter verlustmindernde Technik 50%<br><b>(ohne Kodierung)</b> Anwendung ausschließlich auf Flächen, die eine geschlossene und dauerhafte Begrünung der Fahrgassen und Vorgehende (> 80% der Fläche der gesamten Obstanlage) aufweisen |
|   |   |   | Auflagen/<br>Hinweise:                        | <b>B1</b>   |

| Mittel   | Kultur   | Schaderreger  | Anwendungshinweise und Auflagen (in Auszügen) |  |
|--|--|---|---|--|
| <b>Exirel</b><br><br><i>Cydia pomonella</i><br><i>Granulovirus</i><br><i>Isolat V14</i><br><br>Zulassung:<br><b>03.05.2024</b> bis<br><b>30.08.2024</b><br><br>Fläche:<br>300 ha | <b>Süßkirsche, Sauerkirsche</b><br><br><i>Freiland, innerhalb von Wasserschutzgebieten</i> | <b>Kirschfruchtfliege (<i>Rhagoletis cerasi</i>, <i>Rhagoletis cingulata</i>)</b><br><br><b>Kirschessigfliege (<i>Drosophila suzukii</i>)</b> | Zeitpunkt:                                    | BBCH 81 – 87, nach festgestelltem Befall bzw. Auftreten der Kirschessigfliege bei fortgeschrittener Fruchtausfärbung bis Pflückreife   |
|  |  |   | Aufwandmenge:                                 | 0,375 l/ha und je m Kronenhöhe in 250 bis 400 l Wasser/ha und je m Kronenhöhe; maximal 1 l/ha je Behandlung; maximal 1 l/ha in der Kultur/Jahr   |
|  |  |   | Zahl der Behandlungen:                        | <b>1</b>   |
|  |  |   | Technik:                                      | Spritzen oder sprühen  |
|  |  |   | Wartezeit:                                    | 7 Tage   |
|  |  |   | Anwendungsbestimmungen:                       | <b>NW606:</b> 15m<br><b>NW605-2:</b> 50% - 10m, 75% - 5m, 90% *<br><b>NG364:</b> auf derselben Fläche innerhalb eines Kalenderjahres keine zusätzliche Anwendung von Mitteln mit dem Wirkstoff Cyantraniliprole<br><b>NT1095-1:</b> 5m Abstand zu angrenzenden Flächen (ausg. ldw./gärtn. genutzte Flächen, Straßen etc.), weitere 20m mit 95% Abdriftminderung<br><b>SF276-14OS:</b> Nachfolgearbeiten 14 Tage nach Anwendung lange Arbeitskleidung, festes Schuhwerk, Schutzhandschuhe<br><b>SF278-3OS:</b> innerhalb von 3 Tagen nach Anwendung Arbeitszeit auf max. 2 h begrenzt<br><b>VA275:</b> zum Schutz unbeteiligter Dritter verlustmindernde Technik 50%<br><b>(ohne Kodierung)</b> Anwendung ausschließlich auf Flächen, die eine geschlossene und dauerhafte Begrünung der Fahrgassen und Vorgehende (> 80% der Fläche der gesamten Obstanlage) aufweisen |
|  |  |   | Auflagen/Hinweise:                            | <b>B1</b>  |

| Mittel  | Kultur  | Schaderreger  | Anwendungshinweise und Auflagen (in Auszügen) |  |
|---|---|---|---|--|
| <b>Exirel</b><br><br><i>Cydia pomonella</i><br><i>Granulovirus</i><br><i>Isolat V14</i><br><br>Zulassung:<br><b>15.06.2024</b> bis<br><b>12.10.2024</b><br><br>Menge:<br>2550 Liter<br>(zusammen mit<br>weiterer<br>Zulassung<br>unten)<br>Fläche:<br>1600 ha | <b>Pflaume,<br/> Zwetschge,<br/> Reneklode,<br/> Mirabelle,<br/> Pfirsich</b><br><br><i>Freiland,<br/> <u>außerhalb</u><br/> von Wasser-<br/> schutz-<br/> gebieten</i> | <b>Kirschessig-<br/> fliege<br/> (<i>Drosophila<br/> suzukii</i>)</b> | Zeitpunkt:                                    | BBCH 81 – 87, nach festgestelltem Befall bzw. Auftreten der Kirschessigfliege bei fortgeschrittener Fruchtausfärbung bis Pflückreife   |
|   |   |   | Aufwandmenge:                                 | 0,375 l/ha und je m Kronenhöhe in 250 bis 400 l Wasser/ha und je m Kronenhöhe; maximal 0,75 l/ha je Behandlung; maximal 1,5 l/ha in der Kultur/Jahr  |
|   |   |   | Zahl der Behandlungen:                        | <b>2</b> , im Abstand von mind. 7 Tagen  |
|   |   |   | Technik:                                      | Spritzen oder sprühen  |
|   |   |   | Wartezeit:                                    | 7 Tage   |
|   |   |   | Anwendungsbestimmungen:                       | <b>NW606:</b> 15m<br><b>NW605-2:</b> 50% - 10m, 75% - 5m, 90% *<br><b>NG364:</b> auf derselben Fläche innerhalb eines Kalenderjahres keine zusätzliche Anwendung von Mitteln mit dem Wirkstoff Cyantraniliprole<br><b>NT1095-1:</b> 5m Abstand zu angrenzenden Flächen (ausg. ldw./gärtn. genutzte Flächen, Straßen etc.), weitere 20m mit 95% Abdriftminderung<br><b>SF276-14OS:</b> Nachfolgearbeiten 14 Tage nach Anwendung lange Arbeitskleidung, festes Schuhwerk, Schutzhandschuhe<br><b>SF278-3OS:</b> innerhalb von 3 Tagen nach Anwendung Arbeitszeit auf max. 2 h begrenzt<br><b>VA275:</b> zum Schutz unbeteiligter Dritter verlustmindernde Technik 50%<br><b>(ohne Kodierung)</b> Anwendung ausschließlich auf Flächen, die eine geschlossene und dauerhafte Begrünung der Fahrgassen und Vorgewende (> 80% der Fläche der gesamten Obstanlage) aufweisen |
|   |   |   | Auflagen/<br>Hinweise:                        | <b>B1</b>  |

| Mittel   | Kultur   | Schaderreger   | Anwendungshinweise und Auflagen (in Auszügen) |  |
|--|--|--|---|--|
| <b>Exirel</b><br><i>Cydia pomonella</i><br><i>Granulovirus</i><br><i>Isolat V14</i><br><br>Zulassung:<br><b>15.06.2024</b> bis<br><b>12.10.2024</b><br><br>Fläche:<br>200 ha | <b>Pflaume,<br/> Zwetschge,<br/> Reneklode,<br/> Mirabelle,<br/> Pfirsich</b><br><br><i>Freiland,<br/> innerhalb von<br/> Wasser-<br/> schutz-<br/> gebieten</i> | <b>Kirschessig-<br/> fliege<br/> (Drosophila<br/> suzukii)</b> | Zeitpunkt:                                    | BBCH 81 – 87, nach festgestelltem Befall bzw. Auftreten der Kirschessigfliege bei fortgeschrittener Fruchtausfärbung bis Pflückreife   |
|  |  |  | Aufwandmenge:                                 | 0,375 l/ha und je m Kronenhöhe in 250 bis 400 l Wasser/ha und je m Kronenhöhe; maximal 0,75 l/ha je Behandlung; maximal 0,75 l/ha in der Kultur/Jahr   |
|  |  |  | Zahl der Behandlungen:                        | <b>1</b>   |
|  |  |  | Technik:                                      | Spritzen oder sprühen  |
|  |  |  | Wartezeit:                                    | 7 Tage   |
|  |  |  | Anwendungsbestimmungen:                       | <b>NW606:</b> 15m<br><b>NW605-2:</b> 50% - 10m, 75% - 5m, 90% *<br><b>NG364:</b> auf derselben Fläche innerhalb eines Kalenderjahres keine zusätzliche Anwendung von Mitteln mit dem Wirkstoff Cyantraniliprole<br><b>NT1095-1:</b> 5m Abstand zu angrenzenden Flächen (ausg. ldw./gärtn. genutzte Flächen, Straßen etc.), weitere 20m mit 95% Abdriftminderung<br><b>SF276-14OS:</b> Nachfolgearbeiten 14 Tage nach Anwendung lange Arbeitskleidung, festes Schuhwerk, Schutzhandschuhe<br><b>SF278-3OS:</b> innerhalb von 3 Tagen nach Anwendung Arbeitszeit auf max. 2 h begrenzt<br><b>VA275:</b> zum Schutz unbeteiligter Dritter verlustmindernde Technik 50%<br><b>(ohne Kodierung)</b> Anwendung ausschließlich auf Flächen, die eine geschlossene und dauerhafte Begrünung der Fahrgassen und Vorgehende (> 80% der Fläche der gesamten Obstanlage) aufweisen |
|  |  |  | Auflagen/<br>Hinweise:                        | <b>B1</b>  |

*Bei den Anwendungsbestimmungen und Kennzeichnungsaufgaben handelt es sich um eine Auswahl. Die vollständigen Angaben sind der Gebrauchsanleitung zu entnehmen. Grundsätzlich dürfen behandelte Flächen erst nach Abtrocknung des Pflanzenschutzmittelbelages wieder betreten werden.*

Ihre Ansprechpartner der Landwirtschaftskammer für den Pflanzenschutz vor Ort:

| Name            | Telefonnummer                   | E-Mail Adresse   |
|-----------------|---------------------------------|------------------|
| Claudia Willmer | 04120 7068-208<br>0151 14195207 | cwillmer@lksh.de |

*Allgemeiner Hinweis:*

*Die Hinweise in diesem Warndienst/Hinweis ersetzen nicht die genaue Beachtung der jeweiligen Gebrauchsanleitungen.*

*Die Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein übernimmt keine Garantie der sachlichen Richtigkeit.*

*© Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein. Die Weitergabe bzw. sinngemäße Veröffentlichung ist ohne Genehmigung nicht gestattet.*